

# WAS IST ZU BEACHTEN?

## bei der Operation Ihres Kaninchens

Bei dem Aufklärungsgespräch und der Voruntersuchung wird die Narkosefähigkeit Ihres Tieres festgestellt und ein Tag für die Operation festgelegt. Bitte bringen Sie Ihr Tier am Operationstag **zwischen 8 Uhr und 8.30 Uhr** in die Praxis, es darf **nicht nüchtern** sein. Bitte bringen Sie das gewohnte Frischfutter und Grünzeug mit in die Praxis, damit Ihr Kaninchen direkt nach der OP auf unserer Station fressen kann.

Nach der OP bleibt Ihr Tier zur Überwachung bei uns auf Station. Zur Abholung melden wir uns telefonisch bei Ihnen, falls Sie keinen Anruf erhalten, holen Sie Ihr Tier bitte **zwischen 16 Uhr und 17 Uhr** bei uns ab. Nach der Operation sollten Sie folgendes beachten:

1. Ihr Kaninchen muss direkt, nachdem Sie nach Hause kommen, **wieder fressen!**  
Falls es nicht fressen sollte, müssen Sie erneut die Praxis aufsuchen.
2. Bitte setzen Sie es am Abend und in den nächsten zwei Tagen nicht auf Einstreu, sondern auf **ein Handtuch**.
3. Bitte verabreichen Sie die mitgegebenen Medikamente nach Anweisung.
4. Eine Häsin muss **zwei Tage nach OP** noch einmal zur Wundkontrolle vorgestellt werden.
5. Ein Böckchen muss nicht wieder vorstellig werden.

Falls Sie den OP-Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte **48 Stunden** vorher ab. Wir reservieren Zeit und Personal für Ihr Tier, um die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten. Deshalb müssen wir bei fehlender Absage eine Ausfallgebühr berechnen.

Bei Fragen oder Komplikationen wenden Sie sich bitte an uns. Unter der Praxisnummer und auf der Internetseite wird auch der jeweilige Notdienst angesagt.